

vertieft sich der Fäulnis- und Niedergangsprozeß des Kapitalismus. Der Grundwiderspruch des Kapitalismus verschärft sich ständig. In den kapitalistischen Ländern verschärft sich die Ausbeutung der Werktätigen. Während eine kleine Schicht von Multimillionären immer reicher wird, lasten die Übel des Kapitalismus - -v Inflation, Preissteigerung, —v Arbeitslosigkeit, Frühinvalidität, Armut, Hunger und soziale Unsicherheit - auf den Schultern der arbeitenden Menschen. Die Verbindung von wirtschaftlicher Stagnation mit inflationistischer Preisbewegung („Stagflation“), die permanente -> Währungskrise des Kapitalismus, zunehmende Schwierigkeiten im kapitalistischen Welthandel, grassierende Kriminalität, zunehmende Brutalisierung des öffentlichen Lebens, —▶ geistige Manipulierung im Interesse der herrschenden Klasse, der Verfall der Kultur und eine tiefe moralische Krise kennzeichnen das Gesidit des I. von heute. Kristallisationspunkt der Zuspitzung aller krisenhaften Erscheinungen des I. im internationalen Maßstab sind die USA. Der USA-I. ist das reaktionäre Zentrum des Welt-I. Er ist bestrebt, die Rolle eines Garanten und Schutzpatrons des internationalen Systems der Ausbeutung und Unterdrückung zu spielen, überall zu herrschen, sich in die Angelegenheiten anderer Völker einzumischen (-> Globalstrategie). Er verletzt skrupellos ihre legitimen Rechte und ihre Souveränität und versucht, durch Gewalt, Bestechung und wirtschaftliche Durchdringung Staaten und ganzen Gebieten des Erdballs seinen Willen aufzuzwingen. Es gibt keine Verbrechen, zu denen die Imperialisten nicht bereit wären, um ihre Herrschaft über die Völker der

ehemaligen Kolonien oder anderer Länder, die sich aus den Fesseln der kapitalistischen Ausbeutung befreit haben, aufrechtzuerhalten oder wiederherzustellen. Der aggressive Charakter des I. findet heute seinen Ausdruck im barbarischen Krieg des USA-Imperialismus gegen die Völker Indochinas und in der Aggression Israels gegen die arabischen Staaten. Durch die Ausnutzung der militärisch-politischen Blöcke und der Stützpunkte auf fremden Territorien, durch wirtschaftlichen Druck und Handelsblockade erhält der I. die Spannungen in zahlreichen Gebieten der Welt aufrecht. Er gewährt reaktionären Organisationen finanzielle und politische Unterstützung, verstärkt den politischen Druck. Bewaffnete Interventionen, grausame Repressalien - besonders in den Ländern, in denen der Kampf bewaffnete Formen annimmt -, konterrevolutionäre Verschwörungen und reaktionäre und faschistische Umstürze, Provokationen und Erpressung gehören zu seinem Instrumentarium. Während nach dem zweiten Weltkrieg auf dem Gebiet der DDR I. und Militarismus mit der Wurzel ausgerottet und der Sozialismus errichtet wurde, ist die BRD mit dem Ziel gegründet worden, in den damaligen westlichen Besatzungszonen die Macht des Monopolkapitals zu restaurieren und einen imperialistischen Staat zu schaffen, der im Rahmen der USA-Globalstrategie eine Schlüsselstellung in der aggressiven Politik des Welt-I. gegen die sozialistischen Länder Europas einnimmt. Er strebt nach Hegemonie über Europa und nach Revision der Ergebnisse des zweiten Weltkrieges. Insbesondere während der letzten Jahre hat in der BRD die Konzentration des Kapitals